

Der Valtra N154e Direct mit dem Stegemann Kommunalrahmen und dem Dücker Auslegemulcher ist eine vielseitige Kombination.



Valtra N154e Direct

IM KOMMUNALEN EINSATZ

TEXT JENS WOHLERS FOTOS FIRMA STEGEMANN

Wir von Valtra streben immer nutzerorientierte Lösungen an. Der kommunale Bereich stellt neben der Land- und Forstwirtschaft einen immer wichtigeren Einsatzbereich für unsere Traktoren da.

Grundeigenschaften wie ein glatter Unterboden, ein enorme Wendigkeit und hohes zulässiges Gesamtgewicht mit guter Zuladung sind bei allen Baureihen vorhanden und machen die Valtra Traktoren neben den land- und forstwirtschaftlichen Bereichen auch zunehmend beliebter für kommunale Anwendungen. Nützliche Optionen wie Polycarbonat-

scheiben, Rückfahreinrichtung oder lenkbare Frontkraftheber verbreitern die Einsatzmöglichkeiten. Nach Gesprächen mit Kommunen und Spezialisten haben wir uns entschlossen, in Zusammenarbeit mit der Fa. Stegemann aus Billerbeek und der Fa. Dücker aus Stadthorn ein Fahrzeugkonzept für den kommunalen Einsatz aufzubauen. Als Traktor haben wir den Valtra N154e Direct mit 155 PS und Stufenlosgetriebe gewählt. Unser Vertriebspartner Stegemann Landtechnik GmbH & Co. KG verfügt über ein sehr hohes Know-How im Bereich der Stahlverarbeitung und kennt dazu die Valtra Traktoren bestens. Dieses Wissen wurde dazu ge-

nutzt, um unter anderem einen Torsionsrahmen (Kommunalrahmen) für den Traktor zu entwickeln und zu produzieren. Dieser Rahmen wurde speziell auf die Eigenschaften der Valtra Traktoren der N4- und T4-Serie hin entworfen und dabei zum Beispiel darauf geachtet, dass der Wenderadius und das Sichtfeld nicht beeinträchtigt werden. Der Kommunalrahmen wird einfach auf die vorhandenen Frontladerkonsolen und die Anbaupunkte der Fronthydraulik aufgesetzt und stützt sich zusätzlich noch über die Vorderachse des Traktors ab. So kann er aber auch einfach wieder demontiert werden.

Ein weiterer Partner in diesem Projekt ist die Gerhard Dücker GmbH &

Der Anbaurahmen verteilt die auftretenden Kräfte auf den kompletten Schlepperrahmen und schränkt dabei weder Übersicht noch Wendigkeit ein.



Die Bedienung des Auslegemulchers ist ergonomisch an der Armlehne angegliedert.



Dank der starken Schlepperhydraulik benötigt man keine zusätzliche Zapfwellen-Pumpe und das Gespann bleibt kompakt.



Der Kommunalrahmen wird an vorhandene Koppelpunkte des Traktors aufgebaut und kann somit ohne Einschränkungen auch für andere Einsätze demonstriert werden.



Co. KG, die unter anderem für die Entwicklung und Produktion einer breiten Palette von Mulchgeräten und Auslegerarmen bekannt ist. An den Valtra N154eD wurde ein DUA 700 montiert, der sich aber von allen bisherigen Lösungen unterscheidet. Dank der hohen Hydraulikleistung der 200 Liter Pumpe der N4-Serie von Valtra konnte auf eine zusätzliche Zapfwellen-Hydraulikpumpe, welche entweder in der Front- oder im Heck-Anbauraum montiert ist, verzichtet werden. Das reduziert sowohl das Gewicht als auch die Kosten und verbessert die Gewichtsverteilung und die Übersicht. Dank dieses Systems kann man die geforderte Hydraulikleistung außerdem mit einer reduzierten Motordrehzahl erreichen. Das spart einerseits natürlich Kraftstoff und ist zum anderen auch sehr Leise und eventuelle Anwohner werden nicht durch laute Motorengeräusche gestört.

Da die Dücker Auslegemulcher normal mit einem Hydrauliköl Druck von ca. 350 Bar arbeiten, das Hydrauliksystem des Traktors aber mit 195 Bar, musste eine Anpassung am Mulcher vorgenommen werden. Um trotzdem die gleiche Antriebsleistung übertragen zu können, wurde die Durchflussmenge des Hydraulikmotors, der den Mulcher antreibt, durch eine höhere Drehzahl vergrößert. Für die Öltemperatur ist das Dank des bei Valtra verbauten Wärmetauschers zwischen Getriebe- und Hydrauliköl kein Problem (verbaut bei der 160 und 200 Liter Pumpe). Dieser Wärmetauscher sorgt für einen Temperaturengleich und hält das Öl bei der optimalen Betriebstemperatur. Um jedoch wirklich absolut sicher zu gehen, dass das Hydrauliköl nicht zu hohe Temperaturen erreicht, wurde vorsorglich ein kleiner zusätzlicher Ölkühler auf dem Ausleger montiert.

Das Gespann konnte in der bisherigen Saison bereits bei zahlreichen Kommunen und Landschaftspflegern überzeugen und seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen. •